Original FINO
Germany

FINOPOLY

51615

Poliermotor
Polishing Lathe
Tour à polir
Pulidor
Pulitore
Polijstmotor
Leštička
Polerka

FINO · der feine Unterschied · the fine difference · la fine différence · la fina diferencia · la fine differenza

Gebrauchsinformation · User Information · Mode d'emploi
Información sobre el uso · Informazioni d'uso
Gebruiksaanwijzing · Instrukcja stosowania

INHALTSVERZEICHNIS

1. Anwendungsbereiche 3
2. Vorteile 3
3. Sicherheitshinweise 3
4. Gefahrenhinweise 3
5. Merkmale 4
6. Standort 4
7. Inbetriebnahme 4
8. Handhabung 4
   - Montage der Polierscheiben
   - Polieren
   - Entfernen der Polierspindel
9. Wartung und Pflege 5
10. Lagerung 5
11. Technische Daten 6
12. Lieferumfang 6
    - Zubehör
13. Gewährleistung 6
14. Was tun wenn 6
15. Entsorgung 6
    - Registrierungsnummer

Wichtig! 6

1. Anwendungsbereiche

Der FINOPOLY Poliermotor ist ein leistungsstarker Motor, der in seinem Aufbau speziell als Poliermotor für die Zahntechnik konzipiert ist.

2. Vorteile

- Einfache Handhabung
- Robuster Aufbau
- Hohe Leistungsfähigkeit
- Wartungsfrei

3. Sicherheitshinweise

3.1. Kennzeichnung von Hinweisen

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie unbedingt die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch und bewahren Sie diese griffbereit auf.

Dieses Symbol kennzeichnet Sicherheitshinweise, deren Nichtbeachtung Gefahren für das Gerät und dessen Funktion hervorrufen kann.

Dieses Symbol kennzeichnet Sicherheitshinweise, deren Nichtbeachtung Gefährdungen für Personen hervorrufen kann.

Dieses Symbol kennzeichnet Ratschläge oder Hinweise, die das Arbeiten erleichtern und für einen sicheren Betrieb sorgen.

4. Gefahrenhinweise

- Vor dem Anschließen des Geräts am Stromnetz sicherstellen, dass die richtige Versorgungsspannung (230 V – 50/60 Hz) zur Verfügung steht.
- Es wird empfohlen, bei jeglichen Arbeiten mit dem FINOPOLY Poliermotor eine Schutzbrille, Schutzmaske und Handschuhe zu tragen.
- Das Gerät darf bei sichtbaren Schäden am Anschlusskabel oder Stecker nicht in Betrieb genommen werden.
- Der FINOPOLY Poliermotor arbeitet mit sehr hohen Rotationsgeschwindigkeiten. Bei unsachgemäßer Anwendung oder bei Arbeiten, die von den normalen zahntechnischen Anwendungen abweichen, ist das Gerät, für den Bediener und für alle, die sich in nächster Nähe befinden, als gefährlich anzusehen.
- Versuchen Sie niemals, die Rotation der Kegel mit einem Fremdkörper bzw. mit einem nicht zu bearbeitenden Element oder mit den Händen zu blockieren, dies würde sich sowohl für den Anwender als auch für das Gerät als extrem gefährlich erweisen. Falls die Welle beim normalen Betrieb blockieren sollte, schalten Sie sofort den Strom ab.
- Bitte prüfen Sie vor Benutzung die zu verwendeten Polierkörper auf eventuelle Schäden. Ein Bruch beim Polieren könnte zu einem schweren Unfall führen.
- Vor Beginn einer Arbeit auf sichere Verbindung zwischen Bürstenhalter und Motorwelle prüfen.
- Das Gerät darf nicht von Kindern oder unqualifiziertem Person bedient werden.
- Polieren Sie keine Gegenstände, die toxische Teilchen beim Bearbeiten abgeben und die eingeatmet werden können.
- Vor dem Polieren oder Schleifen eines Teils sicherstellen, dass die Drehrichtung der Motorwelle bekannt ist. Der richtige Polierwinkel ist von der Drehrichtung der Spindel abhängig.
- Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Verdünnern, Alkohol, oder sonstigen entzündlichen Materialien eingesetzt werden, da beim Schleifen Funken entstehen können.
- Verwenden Sie beim Betrieb eine Absaugung.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät auf einer stabilen und festen Unterlage steht.

5. Merkmale

Das Gerät ist für Dauerbetrieb ausgelegt. Die Wellen sind für die Aufnahme von Standardspindeln vorbereitet. Der FINOPOLY besitzt einen geräuscharmen Antriebsmotor und wartungsfreie Spezialkugellager. Das Gehäuse hat eine breite Stützfläche mit Gummifüße, wodurch die Stabilität verbessert und die Selbstkühlung unterstützt wird. Die hohe Leistung des Motors gewährleistet eine stabile Drehzahl von 1400 bzw. 2400 Umdrehungen pro Minute bei FINOPOLY 51615. Nach einem Netzausfall setzt sich das Gerät nicht automatisch in Bewegung, es ist ein erneutes Einschalten notwendig. Beim Einschalten des Poliermotors werden gleichzeitig beide Kegel in Betrieb gesetzt. Durch den Aufbau des Gerätes wird gewährleistet, dass die Bürsten nicht mit dem Gehäuse in Berührung kommen.

6. Standort

Achten Sie auf eine waagerechte, ebene Standfläche. Das hohe Eigengewicht und die speziellen Gummifüße gewährleisten einen sicheren Stand des Poliermotors, auch auf glatten Grundflächen. Verlegen Sie das Anschlusskabel so, dass sich keine Stolperfallen bilden.

7. Inbetriebnahme

Nach dem Auspacken kontrollieren Sie das Gerät bitte sofort auf Transportschäden. Sollten Transportschäden aufgetreten sein, müssen diese unverzüglich reklamiert werden. Überprüfen Sie als erstes die Spannungsangaben auf dem Typenschild des Gerätes und deren Übereinstimmung mit dem vorhandenen Netzanschluss. Ist dies der Fall können Sie den Gerätestecker mit der Steckdose verbinden.

8. Handhabung

8.1. Montage Polierspindeln

- Bei der Auswahl der Polierspindel ist folgendes zu beachten:
  Stehen Sie gegenüber dem Startschalter und es soll die Polierspindel an das rechte Ende der Motorwelle montiert werden, Spindel mit Rechtsgewinde (im Uhrzeigersinn) wählen, damit sich die Spindel beim Einschalten des Geräts durch Reibungsmoment selbst einspannen kann.
  Ebenso wird die Polierspindel mit Linksgewinde (entgegen dem Uhrzeigersinn) gewählt, wenn diese an das linke Ende der Gerätewelle montiert werden soll.
- Nicht gewindetes Teil der Polierspindel wird mit der Öffnung fest auf die Welle gesetzt und durch leichtes Schlagen mit einem Gummihammer an der Spindelspitze fixiert.
- Beim Poliermotor FINOPOLY 51615 ist die linke Polierspindel durch eine Nut gekennzeichnet.

8.2. Montieren der Polierscheibe

- Setzen Sie das Polierwerkzeug auf die Polierspindel auf und drehen Sie dieses handfest ein. Achten Sie darauf, dass Sie die Polierscheibe gerade und fest aufschrauben. Je nachdem ob es sich um die rechte oder linke Polierspindel handelt, müssen Sie die Polierscheibe rechts oder links herum auf die Spindel schrauben.
- Zur Überprüfung der Werkzeugmontage können Sie die gesamte Polierspindel entnehmen und eine Sichtkontrolle vornehmen, wobei Sie den sicheren und senkrechten Sitz der Polierbürste prüfen können.
- Drehen Sie die Motorwelle von Hand und prüfen Sie den richtigen Sitz. Die Polierbürste muss senkrecht zur Drehachse sitzen. Überprüfen Sie ebenso die richtige Ausrichtung zwischen Motorwelle und Polierspindel.
- Schalten Sie dann das Gerät ein und überprüfen Sie die Polierspindel auf Unwucht. Können Sie eine Unwucht durch starkes Schwingen über 1-2 mm der Polierscheibe feststellen, demontieren Sie die Polierspindel und führen Sie die Montage erneut durch.
- Beachten Sie, dass sich die Polierbürste beim Polieren im richtigen Winkel eines Werkstücks, bei richtiger Montage, durch den entstehenden Reibungsmoment weiter festschraubt.

8.3. Polieren

Achten Sie beim Polieren auf eine geeignete Schutzausrüstung. Verwenden Sie eine Schutzbrille, Schutzhandschuhe und Schutzmaske.
Poliermaschine niemals ohne Absaugung benutzen. Wir empfehlen die Verwendung eines geeigneten Poliertrogs, der unter und hinter die Polierspindel gestellt wird.
Vor dem Polieren eines Teils sicherstellen, dass der Drehsinn des Motors bekannt ist, denn davon ist der Winkel beim Polieren abhängig. Ein falscher Angriffswinkel beim Polieren kann sich als sehr gefährlich herausstellen.

Montieren Sie wie im Punkt 8.2. beschrieben die Polierscheibe.

Betätigen Sie den Hauptschalter. Die Kontrolllampe im Schalter leuchtet. Sollte der Schalter nicht einrasten, überprüfen Sie die Spannungsversorgung. Der Drehzahlwahlschalter hat drei Stellungen:

senkrechte Stellung	das Gerät befindet sich in Bereitschaft 0 /min
linke Stellung	niedrige Drehzahl FINOPOLY 51615: 1400/min)
rechte Stellung	hohe Drehzahl (FINOPOLY 51615: 2800 1/min)

Wählen Sie die gewünschte Drehgeschwindigkeit mit Betätigung des Umschalters aus. Die Spindel beginnt sich nun zu drehen.

8.4. Entfernen der Polierspindel

Schlagen Sie niemals auf die Antriebswelle oder die Polierscheibe, dadurch könnten Schäden an der Lagerung entstehen.

Linke Polierspindel
Drehen Sie die linke Demontierhilfe so lange nach rechts (im Uhrzeigersinn), bis die Polierspindel sich von der Welle löst. Drehen Sie anschließend die Demontierhilfe wieder fest.

Rechte Polierspindel
Drehen Sie die rechte Demontierhilfe so lange nach links (entgegen dem Uhrzeigersinn), bis die Polierspindel sich von der Welle löst. Drehen sie anschließend die Demontierhilfe wieder fest.
Durch den hierbei ausgeübten Vorschubdruck wird die Spindel ganz sanft gelöst.

9. Wartung und Pflege

Bei Reinigungen und Kontrollen des Gerätes ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Der FINOPOLY Poliermotor ist wartungsfrei. Die Lager des Gerätes sind ab Werk mit einer Langzeitschmierung versehen. Vermeiden Sie daher jegliche Schmierung der Lager, dies könnte zu Schädigungen führen. Es empfiehlt sich, das lackierte Gehäuse regelmäßig zu reinigen. Metallputzmittel dürfen nicht verwendet werden. Chemikalien und Gipsreste bitte sofort entfernen.
Für die Reinigung des Poliermotors und des Lagers ein in Seifenwasser angefeuchtetes Tuch benutzen. Niemals Alkohol, Verdünner oder sonstige entzündliche Flüssigkeiten verwenden.
Gerät niemals in irgendwelche Flüssigkeiten tauchen.
Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit den Zustand der Polierspindeln.
Der Motor hat beidseitig konisch geschliffene Wellenenden mit dem Normkonus 9 mm. Diese sind pfleglich zu behandeln. Durch Schläge auf die Wellenenden können die Kugellager und die Koni beschädigt werden.
Nicht genutzte Wellenenden sollten aus Gründen des Korrosionsschutzes mit einem Ölfilm versehen werden. Vor dem Aufstecken einer Polierspindel oder einer Scheibenträgerhülse ist dieser wieder sorgfältig zu entfernen, um eine gute Haftung zu erzielen.
Stellen Sie sicher, dass das Anschlusskabel keine Beschädigungen aufweist. Reparaturen am Gerät sollten Sie durch die FINO GmbH oder eine autorisierte Werkstatt vornehmen lassen.
Für Schäden, die im Zusammenhang mit eigenmächtigen Reparaturen entstehen, haftet der Anwender. Für das Gerät gelten uneingeschränkt die Garantie- und Lieferbedingungen der FINO GmbH.

10. Lagerung

Lagern Sie den FINOPOLY Poliermotor an einem trockenen und sauberen Ort.

11. Technische Daten

FINOPOLY 51615

Anschlusswert:	230 V, 50/60 Hz
Leistung:	400 Watt
Geschwindigkeit:	1400/2800 1/min
Maße (L x B x H):	51 x 15 x 22 cm
Wellenhöhe:	17 cm
Gewicht:	11 kg

12. Lieferumfang

FINOPOLY Poliermotor komplett mit Polierspindel rechts und links	1 Stück	51615

12.1. Zubehör

FINOPOLY Polierspindel rechts	1 Stück	51617
FINOPOLY Polierspindel links	1 Stück	51618
FINO Poliertrog	1 Stück	51616

13. Gewährleistung

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen beruhen auf unseren eigenen Erfahrungen und Versuchen und stellen lediglich Richtwerte dar. Es obliegt der Sachkenntnis des Anwenders, die von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen einer kontinuierlichen Weiterentwicklung. Wir behalten uns deshalb Änderungen in Konstruktion und Zusammensetzung vor. Selbstverständlich gewährleisten wir die einwandfreie Qualität unserer Produkte.

14. Was tun wenn

14.1. Das Gerät nicht funktioniert:

Überprüfen Sie, dass die Spannungsangaben auf dem Typenschild mit der Netzspannung übereinstimmen.

- Vergewissern Sie sich, dass der Stecker fest in der Steckdose steckt.
- Überprüfen Sie, ob die Sicherung in Ihrer Hausinstallation ausgelöst hat.

14.2. Das Gerät ungewöhnliche Geräusche von sich gibt:

Mit hoher Wahrscheinlichkeit sind die Lager der Welle verschlissen. Wenden Sie sich an FINO oder eine autorisierte Werkstatt.

15. Entsorgung gemäß EG Richtlinien 2002/96/EG

Dieses Gerät darf nicht im Hausmüll entsorgt werden! Wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder an Ihren Händler!

15.1 Registrierungsnummer

WEEE-Reg.-Nr. DE 75542610

Wichtig!

Die FINO GmbH hat die vorliegende Anleitung in der Absicht entwickelt, den Benutzer beim Gebrauch der Geräte zu unterstützen und die Inbetriebnahme und Anwendung des Gerätes zu erleichtern. Für Schäden, die auf unsachgemäße Verwendung zurückzuführen sind oder Veränderungen des Gerätes selbst, trägt die FINO GmbH keine Verantwortung. Eine Zweckentfremdung des Gerätes führt zum Verlust der Garantie. Die FINO GmbH entwickelt entsprechend ihrer Politik die Produkte ständig weiter. FINO behält sich das Recht vor ohne vorherige Ankündigung Änderungen oder Verbesserungen an den in dieser Dokumentation beschriebenen Produkten oder des Dokuments selber vorzunehmen.
FINO übernimmt keine Gewährleistung für die Vollständigkeit oder Richtigkeit des Inhalts dieses Dokuments.

INDEX

1. Fields of application 3
2. Advantages 3
3. Safety precautions 3
4. Hazard information 3
5. Characteristics 3
6. Place of installation 3
7. Commencement of operation 3
8. Operation 4
・ Polishing ・ Removal of polishing spindle
9. Maintenance and care 4
10. Storage 4
11. Technical data 4
12. Availability 4
・ Accessories
13. Guarantee 4
14. Troubleshooting 5
15. Disposal 5
・ Registration number
Important! 5

1. Fields of application

The FINOPOLY Polishing Lathe is a powerful motor, whose construction was specifically designed as a polishing lathe for dental technology.

2. Advantages

- Easy operation
- Sturdy construction
- High performance
- Maintenance-free

3. Safety precautions

3.1. Marking of information

Before you start operating the unit it is positively necessary to read the user information carefully and to store it closely at hand.

This symbol marks safety information, whose non-observance may cause hazards for the unit and its function.

This symbol marks safety information whose non-observance may cause hazards to persons.

This symbol marks tips or information, which may facilitate your work and ensure a safe operation.

4. Hazard information

It is recommended to wear protective eyewear and a protective mask whenever the FINOPOLY Polishing Lathe is operated.

If damages at the connecting cable or plug are visible the unit must be put into operation.

The FINOPOLY Polishing Lathe operates with very high rotational speeds. If not used according to specifications or during work, which deviated from normal dental technological applications, the unit is to be regarded as hazardous for the operator and all persons in its immediate neighbourhood.

Never try to block the rotation of the spindles with a foreign body respectively with an object that is not processed or with the hands. This can show to be extremely dangerous for the user as well as for the unit.

5. Characteristics

The unit is designed for permanent operation. The shafts are prepared to take standard spindles. The FINOPOLY has a low-noise motor and maintenance-free special ball bearings. The housing has a broad base with rubber feet, which improves stability and supports self-cooling. The high performance of the motor guarantees a stable speed of 1400 respectively 2400 rpm. After a power cut the unit does not start automatically but it has to be switched on again. When the polishing lathe is switched on both shafts start to rotate simultaneously. The design of the unit ensures that brushes do not come in contact with the housing.

6. Place of installation

Take care that the installation surface is level and plain. The high own weight and the special rubber feet ensure a stable stand of the lathe even on smooth surfaces. Place the connecting cable in a way that nobody can trip over.

7. Commencement of operation

Please check the unit for transportation damages immediately after unpacking. All transportation damages have to be claimed promptly. At first check if the voltage indication on the type label of the unit matches the voltage of your mains supply. Is this the case you can plug the unit into the socket.

8. Operation

8.1. Installation of polishing tools

The left polishing spindle is marked with a groove. Set the tool on the polishing spindle and screw the spindle manually tight into the tool. You must screw the spindle right or left into the polishing tool depending on the type of spindle (right or left).
For de-mounting it might happen that you have to use a tool because the polishing tool gets tied up during operation.

8.2. Polishing

Actuate the main switch. The control light in the switch lights up. If the switch does not catch check the power supply.
The speed selector has three positions:

Vertical position	unit is in stand-by 0 rpm
Left position	low speed 1400 rpm
Right position	high speed 2800 rpm

8.3 Removal of polishing spindle

Do never pound on the drive shaft or the polishing tools. Thus the bearing could be damaged.

Left polishing spindle
Turn the left de-mounting aid to the right until the polishing spindle comes off the shaft. Subsequently tighten the de-mounting aid again.

Right polishing spindle
Turn the right de-mounting aid to the left until the polishing spindle comes off the shaft. Subsequently tighten the de-mounting aid again.

9. Maintenance and care

For cleaning and checking of the unit you must always unplug the unit. The FINOPOLY Polishing Lathe is maintenance-free. The bearings of the unit are provided with a long-term lubrication by the manufacturer. Therefore avoid any lubrication of the bearings. This could cause damages. It is recommended to clean the varnished housing regularly. Cleaning agents for metal must not be used. Please remove chemicals and plaster residues immediately. From time to time check the condition of the spindles. The motor has on both sides conically milled shaft ends with the standard cone 9 mm. These must be treated gently. Pounding on the shaft ends can damage the ball bearings and cones.
Shaft ends not in use should be covered with an oil film to prevent corrosion. Before you mount a polishing spindle or disk-carrier the oil film must be removed to achieve a good fixation.
Make sure that the power cable is not damaged.
Repairs of the unit should only be done by FINO or an authorised workshop.
The user has to stand good for damages caused by unauthorized/arbitrary repairs. The unrestricted conditions of delivery and guarantee of FINO apply for this unit.

10. Storage

Store the FINOPOLY Polishing Lathe in a dry and clean place.

11. Technical data

Voltage:	230 V, 50/60 Hz
Output:	400 Watt
Speed:	1400/2800 rpm
Dimensions (L x W x H):	51 x 15 x 22 cm
Height of shaft:	17 cm
Weight:	11 kg

12. Availability

FINOPOLY Polishing Lathe	each 51615
FINOPOLY Polishing Spindle right	each 51617
FINOPOLY Polishing Spindle left	each 51618

12.1. Accessories

FINO Polishing Trough	each 51616

13. Guarantee

Our technical recommendations of application are based on our own experiences and tests and should only be regarded as guidelines. It rests with the skills and experience of the user to verify that the products supplied by us are suitable for the intended procedures. Our products are undergoing a continuous further development. We reserve the right of changes in construction and composition. It is understood that we guarantee the impeccable quality of our products.

14. Troubleshooting

14.1. The unit does not work:

- Make sure that the voltage indication on the type label of the unit matches the voltage of your mains supply.
- Make sure that the plug is properly plugged into the socket.
- Check if the fuse of your mains distribution has tripped.

14.2. The unit makes abnormal noises:

With a high probability the bearings of the shaft are worn. Contact DT&SHOP or an authorised workshop.

15. Disposal in accordance with EC Guideline 2002/96/EG

This equipment may not be disposed in domestic waste! Please contact the manufacturer or your dealer!

15.1 Registration number

3092617

Important!

FINO GmbH has compiled this user information under the intention to support the user in the operation of the unit and to facilitate the application of the unit. For damages, which can be attributed to incorrect application or for alterations of the unit, the FINO GmbH is not responsible. A usage of the unit, which is not in accordance with the specifications, causes the loss of the guarantee. According to its policy the FINO GmbH permanently improves its products. FINO reserves the right to change or improve the products described in this documentation or change the documents itself without prior notice. FINO cannot be held liable for the completeness or correctness of the contents of this document.

SOMMAIRE

1. Domaine d'application 3
2. Avantages 3
3. Consignes de sécurité 3
4. Indications sur les dangers 3
5. Caractéristiques 4
6. Emplacement 4
7. Mise en service 4
8. Maniement 4
   - Installation des brosses de polissage
   - Polir
   - Démontage des broches de polissage
9. Maintenance et entretien 5
10. Stockage 5
11. Données techniques 6
12. Conditionnement 6
    - Accessoires
13. Prestation de garantie 6
14. Que faire si 6
15. Elimination 6
    - N° d'enregistrement

Important! 6

1. Domaine d' application

Les tours à polir FINOPOLY sont des tours très performants dont la construction a été spécialement conçue pour la technique dentaire.

2. Avantages

- Simple à utiliser
- Construction robuste
- Haut rendement
- Sans entretien

3. Consignes de sécurité

3.1. Caractérisation des consignes

Avant de mettre l'appareil en service, il est impératif de lire attentivement le mode d'emploi et de conserver celui-ci à portée de main.

Ce symbole identifie des consignes de sécurité dont le non-respect entraîne un risque pour l'appareil et son fonctionnement.

Ce symbole identifie des consignes de sécurité dont le non-respect entraîne un risque pour les personnes.

Ce symbole indique des conseils ou précisions facilitant le travail et veillant à une fonctionnement sûr de l'appareil.

4. Indications sur les dangers

- Avant de brancher l'appareil sur le réseau électrique, assurez-vous que la tension d'alimentation correcte (230 V - 50/60 Hz) est disponible.
- Il est recommandé de porter des lunettes, un masque de protection et des gants lors de travaux effectués avec le FINOPOLY tour à polir.
- L'appareil ne doit pas être mis en marche si le câble de raccord ou la prise sont défectueux.
- Le tour à polir FINOPOLY fonctionne à une très grande vitesse de rotation. En cas d'utilisation impropre ou de travaux dentaires inhabituels, l'appareil doit être considéré comme dangereux pour l'utilisateur et pour les personnes se trouvant dans les abords immédiats.
- N'essayer jamais de bloquer la rotation des cônes avec un élément étranger ou avec une pièce à usiner ou avec les mains. Il s'agit d'une manœuvre extrêmement dangereuse autant pour l'utilisateur que pour l'appareil. Si l'arbre bloque pendant le fonctionnement normal, coupez immédiatement l'alimentation électrique.
- Avant de les utiliser, veuillez examiner les polissoirs prévus afin de détecter des dommages éventuels. La rupture pendant le polissage risquerait de causer un accident grave.
- Avant de commencer le travail, veuillez vérifier si le support de brosse et l'arbre moteur sont bien connectés.
- L'appareil ne doit pas être commandé par des enfants ou par des personnes non qualifiées.
- Ne polissez pas des objets dégageant des particules toxiques pendant le traitement qui risquent alors d'être inhalés.
- Avant le polissage ou le ponçage d'une pièce, assurez-vous de connaître le sens de rotation de l'arbre moteur. L'angle de polissage correct dépend du sens de rotation de la broche.
- L'appareil ne devrait pas être utilisé à proximité de diluants, d'alcool ou d'autres substances inflammables car le polissage peut causer des étincelles.
- Pendant l'utilisation, utilisez un système d'aspiration.
- Assurez-vous que l'appareil est placé sur un support stable et résistant.

5. Caractéristiques

L'appareil est conçu pour un service continu. Les arbres sont préparés pour recevoir des broches standard. FINOPOLY est doté d'un moteur d'entraînement silencieux et de roulements à billes spéciaux qui ne nécessitent aucun entretien. Le boîtier a une base large munie de pieds en caoutchouc qui améliore la stabilité de l'appareil et l'auto-refroidissement. La puissance élevée du moteur assure une vitesse de rotation stable variant entre 1400 et 2400 tours/minute pour FINOPOLY 51615. Après une panne de secteur; l'appareil ne se remet pas en marche automatiquement, il faut le déclencher. Lors de la mise en marche du tour à polir, les deux cônes se mettent en marche automatiquement et en même temps. L'appareil est construit de sorte que les brosses n'entrent pas en contact avec le boîtier.

6. Emplacement

Placer l'appareil sur une surface horizontale et plane. Le poids propre élevé du tour à polir et ses pieds spéciaux en caoutchouc garantissent sa stabilité, même sur des surfaces lisses. Faire en sorte que personne ne puisse trébucher dans le câble de raccord.

7. Mise en service

Après avoir déballé l'appareil, vérifier immédiatemment d'éventuels dégâts de transport. Le cas échéant, formuler aussitôt votre réclamation. Vérifier en premier lieu que la tension indiquée sur la plaque signalétique de l'appareil corresponde à la tension du secteur. Si c'est le cas, vous pouvez brancher l'appareil.

8. Maniement

8.1 Montage des mandrins de polissage

- Lors de la sélection du mandrin de polissage il faut respecter les consignes suivantes : Tenez-vous vis-à-vis du bouton Marche. Si le mandrin doit être monté sur l'extrémité droite de l'arbre moteur, sélectionnez un mandrin avec filetage à droit (dans le sens horaire) afin que le mandrin puisse se serrer automatiquement suite au moment de frottement lors de l'activation de l'appareil. Sélectionnez le mandrin de polissage avec filetage à gauche (sens antihoraire) s'il doit être monté sur l'extrémité gauche de l'arbre de l'appareil.
- La partie non filetée du mandrin de polissage qui est munie d'un trou, est bien positionnée sur l'arbre avant d'être enfichée sur la pointe du mandrin en appliquant des coups légers de marteau en caoutchouc.
- Sur le FINOPOLY 51615 tour à polir, le mandrin de polissage gauche est caractérisé par une encoche.

8.2. Montage du disque de polissage

- Placez l'outil de polissage sur le mandrin de polissage et serrez-le à la main. Veillez à serrer bien et tout droit le disque de polissage. En fonction de s'il s'agit du mandrin gauche ou droit, vous devez visser le disque sur le mandrin dans le sens horaire ou antihoraire.
- Pour examiner le montage de l'outil, vous pouvez retirer le mandrin de polissage complet pour effectuer un examen visuel pour vous assurer de la fixation sûre et verticale de la brosse de polissage.
- Faites tourner manuellement l'arbre du moteur et contrôlez sa fixation correcte. La brosse de polissage doit être en position verticale par rapport à l'axe de rotation. Vérifiez également l'orientation correcte entre l'arbre moteur et le mandrin de polissage.
- Activez ensuite l'appareil et vérifiez le déséquilibre du mandrin Si vous détectez un déséquilibre en raison d'une oscillation forte du disque comprise entre 1 et 2 mm, démontez le mandrin de polissage et répétez le montage.
- Veuillez considérer que, lors du polissage d'une pièce à usiner dans l'angle correct, la brosse de polissage continue à se serrer en raison du moment de frottement qui résulte du mouvement.

8.3. Polir

Lors du polissage, veillez à porter des vêtements de protection adéquats. Utilisez des lunettes de protection, des gants de protection et un masque de protection.
Ne jamais utiliser le tour à polir sans système d'aspiration. Nous vous recommandons d'utiliser une augette adéquate qui est placée au-dessous du et derrière le mandrin de polissage.
Avant le polissage d'une pièce, assurez-vous de connaître le sens de rotation du moteur parce que l'angle de polissage en dépend. Un angle d'attaque incorrect pendant le polissage risque de s'avérer être très dangereux.

Montez le disque de polissage selon la description au point 8.2.

Appuyer sur le commutateur principal, la lampe de contrôle s'allume. Si le commutateur ne s'enclenche pas, vérifier l'alimentation en courant.

Le commutateur rotatif servant à régler la vitesse souhaitée a trois positions :

position verticale	l'appareil est prêt à l'emploi 0 tours/min
position de gauche	vitesse faible (FINOPOLY 51615: 1400 tours/min)
position de droite	vitesse élevée (FINOPOLY 51615: 2800 tours/min)

Sélectionnez la vitesse de rotation désirée en actionnant le commutateur. Le mandrin commence alors à tourner.

8.4. Démontage des broches de polissage

Ne jamais taper sur l'arbre de commande ou sur le disque de polissage, des dommages pourraient s'ensuivre.

Mandrin de polissage de gauche
Tourner la vis d'éjection de gauche vers la droite (sens horaire) jusqu'à ce que la broche se libère de l'arbre. Revisser ensuite la vis d'éjection.

Mandrin de polissage de droite
Tourner la vis d'éjection de droite vers la gauche (sens antihoraire) jusqu'à ce que la broche se libère de l'arbre. Revisser ensuite la vis d'éjection.
La pression d'avance ainsi exercée, éjecte le mandrin tout doucement.

9. Maintenance et entretien

Débrancher l'appareil avant le nettoyage et le contrôle. Le tour à polir FINOPOLY ne nécessite aucune maintenance. Les roulements de l'appareil sont munis d'un enduit de longue durée dès le départ d'usine. Eviter de ce fait d'enduire les roulements, ceci pourrait causer des dégâts. Il est recommandé de nettoyer régulièrement le boîtier. Ne pas utiliser de produits pour nettoyer les métaux. Eliminer immédiatement les restes de produits chimiques et de plâtre.
Pour nettoyer le tour à polir et le palier, utilisez un chiffon mouillé dans de l'eau savonneuse. Ne jamais utiliser de l'alcool, des diluants ou d'autres fluides inflammables. Ne jamais immerger l'appareil dans un liquide quelconque.
Vérifiez de temps en temps l'état des mandrins de polissage.
Le tour est doté, des deux côtés, d'extrémités d'arbres coniques avec un cône normalisé de 9 mm. Les traiter avec soin. Des coups sur les extrémités des arbres coniques peuvent endommager les roulements et les cônes.
En cas d'inutilisation, les extrémités des arbres coniques doivent être enduites d'un film d'huile pour les protéger de la corrosion. Ce film doit être éliminé avec précaution pour garantir une bonne adhérence avant de monter une mandrin de polissage ou une douille porte-disque.
Assurez-vous que le câble de raccord ne soit pas endommagé. Toute réparation doit être confiée à la société FINO GmbH ou à un atelier agréé. La responsabilité des dommages découlant des réparations effectuées sans autorisation, à l'initiative de l'utilisateur, incombe à celui-ci. L'appareil est soumis aux conditions de garantie et de livraison de la société FINO GmbH.

10. Stockage

Stocker le tour à polir FINOPOLY dans un endroit propre et sec.

11. Données techniques

FINOPOLY 51615:

Alimentation :	230V, 50/60Hz
Puissance :	400 W
Vitesse :	1400/2800 tours/min
Dimensions (L x l x h):	51 x 15 x 22 cm
Hauteur de l'arbre :	17 cm
Poids :	7,6 kg

12. Conditionnement

FINOPOLY tour à polir complet avec mandrin de polissage de droite et de gauche	1 pièce	51615

12.1. Accessoires

FINOPOLY mandrin de polissage de droite	1 pièce	51617
FINOPOLY mandrin de polissage de gauche	1 pièce	51618
FINO augette	1 pièce	51616

13. Prestation de garantie

Nos recommandations d'application technique reposent sur nos propres expériences et nos essais, elles sont uniquement à titre indicatif.
Il incombe à l'utilisateur compétent d'examiner les produits que nous livrons en vue de leur aptitude aux procédés et buts poursuivis. Nos produits sont continuellement perfectionnés. C'est pourquoi nous nous réservons le droit d'en modifier la construction et la composition. Nous vous garantissons, naturellement, la qualité irréprochable de nos produits.

14. Que faire si

14.1. L'appareil ne fonctionne pas:

Vérifier si la tension indiquée sur la plaque signalétique correspond à la tension du secteur.

- S'assurer que la fiche soit bien branchée dans la prise.
- Vérifier le fusible de sécurité.

14.2. L'appareil fait des bruits inhabituels:

Les roulements de l'arbre sont très probablement usés. Prenez contact avec FINO ou avec un atelier agréé. Au cas où les mesures citées ci-dessus n'apportent pas de solution ou s'il y a d'autres problèmes non décrits dans ce document, prenez SVP contact avec le service après-vente.

15. Elimination des déchets selon la directive 2002/96/EG

Cet appareil ne peut être éliminé dans les déchets ménagers! Veuillez vous adresser au producteur ou à votre fournisseur!

15.1 N° d'enregistrement

N° enreg. WEEE DE 75542610

Important!

La société FINO GmbH a rédigé ce mode d'emploi dans l'intention de faciliter la mise en marche et l'utilisation de l'appareil. La société FINO GmbH n'est pas responsable des dégâts causés par une utilisation impropre ou des modifications apportées à l'appareil. Une utilisation de l'appareil pour d'autres usages entraîne la perte de la garantie. La société FINO GmbH développe continuellement sa gamme de produits. FINO se réserve le droit de modifier ou d'améliorer les produits décrits dans ce document ou le mode d'emploi lui-même, sans information préalable.
FINO ne garantit ni l'exhaustivité ni l'exactitude du contenu de ce document.

INDICE

1. Campos de Aplicación 3
2. Ventajas 3
3. Indicaciones de seguridad 3
4. Indicaciones de peligrosidad 3
5. Características 3
6. Colocación 3
7. Puesta en funcionamiento 3
8. Manejo 4
   - Pulir - Quitar el husillo
9. Mantenimiento y cuidado 4
10. Almacenamiento 4
11. Datos técnicos 4
12. Forma de entrega 4
    - Accesorios
13. Garantía 4
14. Solución de problemas 5
15. Eliminación según la directiva 2002/96 EG 5
    - Número de registro
Importante! 5

1. Campos de Aplicación

El pulidor FINOPOLY es un motor de alto rendimiento cuya construcción está concebida especialmente para la técnica dental.

2. Ventajas

- Manejo fácil
- Construcción resistente
- Gran capacidad de rendimiento
- No necesita mantenimiento

3. Indicaciones de seguridad

3.1. Marcas indicadoras

Antes de poner en marcha el aparato lea atentamente las instrucciones de uso y consérvelas a mano.

Este símbolo representa indicaciones de seguridad cuya no observación puede originar peligros para el aparato o su funcionamiento

Este símbolo representa indicaciones de seguridad cuya no observación puede originar peligro para las personas.

Este símbolo sirve para indicar consejos o advertencias que facilitan el trabajo y ofrecen un procedimiento seguro.

4. Indicaciones de peligrosidad

Se recomienda llevar gafas y máscara de protección cuando trabaje con el aparato. No lo encienda si encuentra daños en el cable de conexión o en el enchufe.

El pulidor FINOPOLY funciona a gran velocidad de rotación.

El aparato puede resultar peligroso tanto para la persona que lo maneja como para aquellas que se encuentran alrededor si se usa de forma inadecuada o para tareas ajenas a la técnica dental.

No bloquee nunca la rotación del cono con un cuerpo extraño, con un elemento distinto al destinado para su manipulación o con las manos, podría resultar peligroso para el usuario y para el aparato.

5. Características

El aparato está diseñado para un funcionamiento continuo. Los ejes son compatibles con los husillos estándar. FINOPOLY posee un eje motor poco ruidoso y un rodamiento de bolas que no necesita mantenimiento. La carcasa tiene una superfice de apoyo amplia con soportes de goma que mejoran la estabilidad y la autorrefrigeración. El alto rendimiento del motor garantiza un número estable de revoluciones de 1400 y 2400 por minuto. El aparato no se pone automáticamente en movimiento después de una interrupción de la corriente, es necesario encenderlo manualmente. Al encender el pulidor se ponen en funcionamiento simultaneamente los dos conos. La estructura del aparato imposibilita que los cepillos entren en contacto con la carcasa.

6. Colocación

Busque una superficie horizontal y llana. Su elevado peso y los soportes especiales de goma aseguran una segura estabilidad incluso en superficies lisas. Coloque el clable de modo que no suponga riesgo de tropiezo.

7. Puesta en funcionamiento

Controle los posibles desperfectos nada más desembalar el aparato y proceda a reclamarlos inmediatamente. En primer lugar compruebe que la tensión de la placa indicadora coincida con la tensión de alimentación de la toma de corriente. Sólo entonces conecte el enchufe en la toma de corriente.

8. Manejo

8.1. Instalación de los discos de pulir

El husillo izquierdo está marcado con una muesca. Coloque la herramienta en el husillo y enrósquelo hasta quedar fuertemente sujeto. Dependiendo de qué husillo se trate tendrá que enroscarlo en el disco de pulir hacia la derecha o hacia la izquierda.
Es posible que necesite una herramienta cuando quiera desmontarlos, pues los discos de pulir se fijan por sí solos durante el trabajo.

8.2. Pulir

Accione el interruptor principal. Se encenderá el piloto de control en el interruptor. Si el interruptor no se engatilla compruebe la alimentación de corriente.
El interruptor de revoluciones tiene tres posiciones:

Posición vertical	el aparato está encendido 0 rev/min
Izquierda	funcionamiento a bajas revoluciones 1400 rev/min
Derecha	funcionamiento a elevadas revoluciones 2800 rev/min

8.3. Quitar el husillo

No golpee nunca el árbol de transmisión o el disco de pulir, podría provocar daños en el cojinete.

Husillo izquierdo
Gire el desmontador hacia la derecha hasta que el husillo se desprenda del eje. Finalmente vuelva a enroscar el desmontador.

Husillo derecho
Gire el desmontador hacia la izquierda hasta que el husillo se desprenda del eje. Finalmente vuelva a enroscar el desmontador.

9. Mantenimiento y cuidado

Desconecte siempre el enchufe de la toma de corriente cuando vaya a limpiar o inspeccionar el aparato. El pulidor FINOPOLY no necesita mantenimiento. Los cojinetes del aparato vienen lubricados de fábrica con grasa de larga duración. Evite engrasarlos, pues podría provocar daños. Se recomienda limpiar la carcasa con regularidad. No emplee productos de limpieza para metal. Retire inmediatamente los restos de productos químicos y de yeso.
Compruebe de vez en cuando el estado del cono al que van ajustados los cepillos.
El motor tiene un árbol de arrastre con dos extremos afilados con un cono estándar de 9 mm. Trátelos con cuidado. Golpes en los extremos del árbol de arrastre pueden dañar los rodamientos de bola y los conos. Trate éstos con cuidado.
Aplique una película de aceite sobre los extremos del árbol de arrastre si no va a utilizarlos durante un largo periodo de tiempo. De este modo los protegerá de la corrosión. Para conseguir una buena adherencia retire la capa de aceite antes de colocar los discos de pulir o las fundas de los mandriles.
Compruebe que el cable de conexión no esté deteriorado. Las reparaciones del aparato sólo deben ser realizadas por FINO GmbH o un servicio técnico autorizado.
El usuario se hace responsable de los daños causados por las reparaciones realizadas por él mismo. El aparato está sujeto de forma ilimitada a las condiciones de garantía y entrega de FINO GmbH.

10. Almacenamiento

Almacene el pulidor FINOPOLY en un lugar seco y limpio.

11. Datos técnicos

Alimentación:	230 V, 50/60 Hz
Potencia:	400 Watt
Velocidad:	1400/2800 rev/min
Dimensiones (largo x ancho x alto):	51 x 15 x 22 cm
Altura del eje:	17 cm
Peso:	11 kg

12. Forma de entrega

FINOPOLY, pulidor	1 unidad	51615
FINOPOLY, husillo derecho	1 unidad	51617
FINOPOLY, husillo izquierdo	1 unidad	51618

12.1. Accesorios

FINO protector para pulidor	1 unidad	51616

13. Garantía

Nuestros consejos de uso técnico se basan en nuestra larga experiencia y experimentos. Representan únicamente valores que sirven para orientar al usuario. Éste, acorde con su conocimiento específico de la materia, debe comprobar si los productos que le hemos suministrado son apropiados para el procedimiento y los fines intencionados. Nuestros productos están sometidos a un proceso continuo de investigación y desarrollo por lo que nos reservamos el derecho de hacer cambios en su construcción. En todo caso garantizamos una impecable calidad de nuestros productos.

14. Solución de problemas

14.1. El aparato no funciona.

- Compruebe que la tensión de la placa indicadora corresponde con la tensión de la toma de corriente.
- Asegúrese de que el enchufe está bien conectado a la toma de corriente.
- Compruebe que no hayan saltado los fusibles de la casa.

14.2. El aparato hace ruidos extraños.

- Muy probablemente los cojinetes del eje están desgastados. Póngase en contacto con FINO o con un servicio técnico autorizado.

15. Eliminación según la directiva 2002/96 EG

¡Este aparato no debe ser eliminado junto con la basura doméstica! ¡Por favor, diríjase al fabricante o distribuidor!

15.1 Número de registro

3092617

Importante!

FINO GmbH ha realizado este manual para ayudar al usuario en la utilización del aparato y facilitarle su puesta en funcionamiento. FINO GmbH no se hace responsable de los daños causados por un uso inadecuado ni de los derivados de modificaciones realizadas en el aparato. El uso del aparato para fines ajenos a los que fue diseñado supone la pérdida de la garantía. FINO GmbH desarrolla los productos en función de su política. FINO se reserva el derecho a realizar sin previo aviso cambios o mejoras en los productos descritos en este documento.

FINO no garantiza la integridad o exactitud del contenido de este documento.

INDICE

1. Campi d'uso 3
2. Vantaggi 3
3. Indicazioni di sicurezza 3
4. Pericoli 3
5. Caratteristiche 3
6. Luogo di collocamento 3
7. Messa in funzione 3
8. Utilizzo 4
   - Lucidatura
   - Rimozione del mandrino
9. Manutenzione e cura 4
10. Conservazione 4
11. Dati tecnici 4
12. Fornitura 4
    - Accessori
13. Garanzia 5
14. Cosa fare se 5
15. Smaltimento conforme alla direttiva 2002/96/CE 5
    - Numero di registrazione
Importante! 5

1. Campi d'uso

Il pulitore FINOPOLY è un potente motore per l'odontotecnica.

2. Vantaggi

- Uso semplice
- Costruzione robusta
- Alta potenza
- Non necessita di manutenzione

3. Indicazioni di sicurezza

3.1. Segnali di avvertenza

Prima di accendere lo strumento, leggere attentamente le istruzioni per l'uso e conservarle a portata di mano.

Questo simbolo indica le avvertenze in materia di sicurezza. La mancata osservata rappresenta un pericolo per lo strumento e la sua funzionalità.

Questo simbolo indica le avvertenze in materia di sicurezza. La mancata osservanza rappresenta un pericolo per le persone.

Con questo simbolo vengono indicati consigli o avvertenze chefacilitano le operazioni e che rendono più sicuro il loro svolgimento.

4. Pericoli

Si consiglia di indossare occhiali e una mascherina protettiva durante i lavori eseguiti con FINOPOLY.
In caso di guasti visibili l'apparecchio non può essere messo in funzione.
Il pulitore FINOPOLY lavora ad una velocità molto elevata. In caso di uso improprio o durante l'esecuzione di lavori diversi da normali applicazioni odontotecnici, l'apparecchio è pericoloso.
Non provate mai di bloccare la rotazione dei coni con un corpo estraneo o con le mani, il che potrebbe essere estremamente pericoloso.

5. Caratteristiche

L'apparecchio non è adatto all'uso continuo. Gli alberi sono indicati per mandrini standard. FINOPOLY è dotato di un motore silenzioso e di cuscinetti a sfere privi di manutenzione. La cassa presenta una superficie di appoggio larga con piedini in gomma il che aumenta la stabilità e supporta l'autoraffreddamento. L'elevata potenza del motore garantisce una velocità stabile dai 1400 ai 2400 giri al minuto. In caso di mancanza di corrente l'apparecchio non si mette automaticamente in funzione, è necessario riaccenderlo. Accendendo il pulitore vengono messi in funzione entrambi i coni. Il design dell'apparecchio garantisce che le spazzole non vengano a contatto con la carcassa.

6. Luogo di collocamento

Fate attenzione a posizionare l'apparecchio su una superficie piana. L'elevato peso e i piedini in gomma assicurano il posizionamento sicuro anche su superfici lisce. Posizionate il cavo in modo che non vi sia pericolo di caduta.

7. Messa in funzione

Dopo il disimballo controllate subito che l'apparecchio non presenti danni dovuti al trasporto. In caso di danni dovuti al trasporto questi devono subito essere notificati alla ditta di trasporto. Controllate prima il voltaggio dell'apparecchio e che corrisponda a quello della rete elettrico.

8. Utilizzo

8.1. Montaggio dei dischi pulitori

Il mandrino sinistro è contrassegnato con una scanalatura.

Posizionate il disco su un mandrino e fissate il mandrino sul pulitore. A seconda del modello, dovrete inserire il mandrino da destra o da sinistra.

Lo smontaggio richiede l'uso di uno strumento adatto perchè durante il lavoro il disco pulitore si fissa automaticamente.

8.2. Lucidatura

Azionate l'interruttore principale. La spia di controllo sull'interruttore si accende. Se non si accende controllate il voltaggio.

La manopola di regolazione permette la regolazione di tre velocità:

posizione verticale	l'apparecchio è pronto per la messa in funzione 0 giri/min
posizione sinistra	bassa velocità 1400 giri/min
posizione destra	elevata velocità 2800 giri/min

8.3. Rimozione del mandrino

Non battere sull'albero motore o sul disco pulitore perchè potrebbe provocare il danneggiamento del cuscinetto.

Mandrino pulitore sinistro

Girate lo strumento di smontaggio a destra finchè il mandrino si separa dall'albero. Quindi stringete nuovamente lo strumento di smontaggio.

Mandrino pulitore destro

Girate lo strumento di smontaggio a sinistra finchè il mandrino si separa dall'albero. Quindi stringete nuovamente lo strumento di smontaggio.

9. Manutenzione e cura

Per effettuare la pulizia e durante il controllo dell'apparecchio staccate l'interruttore dalla presa. Il pulitore FINOPOLY non richiede alcuna manutenzione. I cuscinetti dell'apparecchio sono lubrificati. La carcassa laccata deve essere pulita regolarmente. Non si devono usare detergenti per metallo. Rimuovere subito residui di prodotti chimici e residui di gesso.

Controllate di tanto in tanto lo stato dei coni portadischi.

Il motore è dotato di due estremità coniche degli alberi con cono standardizzato di 9 mm. Queste sono da trattare con cura. In caso di battute sulle estremità degli alberi, i cuscinetti a sfere e i coni possono essere danneggiati.

Applicare uno strato d'olio per proteggere dalla corrosione le estremità degli alberi non utilizzati.

Assicuratevi che il cavo non sia danneggiato. Le riparazioni all'apparecchio dovrebbero essere effettuate dalla FINO GmbH o da un'officina autorizzata.

Per danni dovuti a riparazioni non autorizzate è responsabile l'utente. Per l'apparecchio sono valide le condizioni di garanzia e di consegna della FINO GmbH.

10. Conservazione

Posizionate il motore pulitore FINOPOLY in un luogo asciutto e pulito.

11. Dati tecnici

Voltaggio:	230 V, 50/60 Hz
Prestazione:	400 Watt
Velocità:	1400/2800 giri/min
Misure (lunghezza x larghezza x altezza):	51 x 15 x 22 cm
Altezza degli alberi:	17 cm
Peso:	11 kg

12. Fornitura

FINOPOLY Motore pulitore	1 pezzo	51615
FINOPOLY Mandrino destro	1 pezzo	51617
FINOPOLY Mandrino sinistro	1 pezzo	51618

12.1. Accessori

FINO Bacino p. pulitura	1 pezzo	51616

13. Garanzia

Le istruzioni si basano su esperienze proprie e rappresentano soltanto valori indicativi. L'utente dovrà controllare i prodotti rispetto alla loro idoneità per gli scopi previsti. I nostri prodotti sono sottoposti ad uno sviluppo continuo. Si riserva la facoltà di modifiche. Naturalmente garantiamo la perfetta qualità dei nostri prodotti.

14. Cosa fare se

14.1. L'apparecchio non funziona:

Controllate se il voltaggio dell'apparecchio corrisponda a quello della rete.

- Assicuratevi che la spina sia ben inserita nella presa.
- Controllate che il fusibile non sia bruciato.

14.2. L'apparecchio fa rumori strani:

Probabilmente i cuscinetti dell'albero si sono consumati. Chiedete alla FINO o ad un'officinca autorizzata. Se le misure sopra nominate non portano alla risoluzione dei problemi e se si manifestano problema qui non descritti siete pregati di contattare l'assistenza tecnica.

15. Smalimento conforme alla direttiva 2002/96/CE

Questo apparecchio non deve essere smaltito con i rifiuti domestici! Si prega di contattare il produttore o il fornitore!

15.1 Numero di registrazione

30926170

Importante!

La FINO GmbH ha sviluppato la presente istruzione con l'intenzione di facilitare la messa in funzione e l'uso dell'apparecchio. Per danni che dovuti all'uso non corretto o per modifiche all'apparecchio stesso, la FINO GmbH non assume alcuna responsabilità. L'uso non corretto dell'apparecchio porta alla scadenza della garanzia. La FINO si riserva il diritto di apportare modifiche e migliorare il prodotto o il documento senza preavviso.

La FINO non assume nessuna responsabilità per la completezza o l'esattezza del contenuto di questo documento.

GEBRUIKSAANWIJZING

1. Toepassingen 3
2. Voordelen 3
3. Veiligheidsinstructies 3
4. Kenmerken 3
5. Locatie 3
6. Ingebruikneming 3
7. Gebruik 3
   - Polijsten
   - Verwijderen van de polijstspindel
8. Onderhoud 4
9. Bewaring 4
10. Technische gegevens 4
11. Omvang levering 4
    - Toebehoren
12. Vrijwaring 4
13. Wat doen als 4

Belangrijk! 5

1. Toepassingen

De FINOPOLY polijstmotor is een sterke motor die in zijn constructie speciaal als polijstmotor voor de tandtechniek is ontworpen.

2. Voordelen

- Eenvoudig gebruik
- Robuuste constructie
- Groot prestatievermogen
- Onderhoudsvrij

3. Veiligheidsinstructies

Wij adviseren bij alle werkzaamheden met de FINOPOLY polijstmotor het dragen van een veiligheidsbril en veiligheidsmasker.
Bij een zichtbare schade van de aansluitkabel of stekker mag het apparaat niet worden gebruikt.
De FINOPOLY polijstmotor heeft een zeer hoge rotatiesnelheid. Bij een onjuist gebruik of bij werkzaamheden die buiten het tandtechnische gebruik vallen, is het apparaat voor degene die ermee werkt en voor allen die dichtbij in de buurt staan gevaarlijk.
De rotatie van de kegels mag nooit met een voorwerp c.q. element wat niet bewerkt hoeft te worden of met blote handen geblokkeerd worden, dit is extreem gevaarlijk én voor de gebruiker én voor het apparaat.

4. Kenmerken

Het apparaat is berekend voor continubedrijf. De assen zijn voorbereid voor het plaatsen van standaard spindels. De FINOPOLY beschikt over een geluidsarme aandrijfmotor en onderhoudsvrije speciale kogellagers. De behuizing bestaat uit een brede steunende oppervlakte met rubberen pootjes voor meer stabiliteit en ondersteuning van de automatische koeling. Het vermogen van de motor garandeert een duurzame omwenteling van 1400 c.q. 2400 toeren per minuut. Na een stroomuitval start het apparaat niet automatisch, het moet opnieuw worden ingeschakeld. Bij het inschakelen van de polijstmotor werken beide kegels tegelijkertijd. De constructie van het apparaat garandeert dat de borstels niet in aanraking komen met de behuizing.

5. Locatie

Let op een horizontale en platte positie. Door het hoge leeggewicht en de speciale rubberen pootjes garanderen wij een veilige stand van de polijstmotor, ook op gladde oppervlaktes. Leg de aansluitkabel zo dat er geen struikelgevaren kunnen ontstaan.

6. Ingebruikneming

Nadat u het apparaat heeft uitgepakt a.u.b. onmiddellijk op vervoerbeschadigingen controleren. Indien er beschadigingen door het vervoer geconstateerd zijn, moeten deze onmiddellijk worden gemeld. U dient eerst de gegevens van de spanning op het typeaanduidingplaatje van het apparaat en de overeenstemming van de aanwezige aansluiting op het stroomnet te controleren. Indien dit zo is gelieve de stekker van het apparaat met het stopcontact verbinden.

7. Gebruik

7.1. Installatie van de polijstschijven

De linker polijstspindel is gekenmerkt door een sponning. U dient het instrument boven op de polijstspindel te plaatsen, vervolgens wordt de spindel stevig in het instrument gedraaid. Afhankelijk of het een rechter of linker polijstspindel is, moet de spindel rechts of linksom in de polijstschijf worden geschroefd. Het is mogelijk dat u bij het demonteren speciaal gereedschap nodig heeft omdat de polijstschijf tijdens het gebruik steeds vaster komt te zitten.

7.2. Polijsten

Zet de hoofdschakelaar 3 aan, het controlelampje binnen de schakelaar brandt. Indien de schakelaar niet ineensluit controleer dan de spanning.
De keuzeschakelaar 4 die het toerental aangeeft heeft drie posities:

Loodrechte positie	het apparaat is klaar voor gebruik 0 t/min
Linker positie	laag toerental 1400 t/min
Rechter positie	hoog toerental 2800 t/min

7.3 Verwijderen van de polijstspindel

Nooit op de drijfas of de polijstschijf slaan, hierdoor kan het lager worden beschadigd.

Linker polijstspindel

Draai de linker demontagehulp zo lang naar rechts totdat de polijstspindel van de as loslaat. Draai vervolgens de demontagehulp weer vast.

Rechter polijstspindel

Draai de rechter demontagehulp zo lang naar links totdat de polijstspindel van de as loslaat. Draai vervolgens de demontagehulp weer vast.

8. Onderhoud

Bij het schoonmaken en controleren van het apparaat dient u altijd de stekker uit het stopcontact te trekken. De FINOPOLY polijstmotor is onderhoudsvrij. De lagers van het apparaat zijn af fabriek voorzien van langdurig smeervet. Daardoor dient u elk afvetten te voorkomen, dit kan tot beschadigingen leiden. Het wordt aanbevolen de gelakte behuizing regelmatig schoon te maken. Er mogen geen schoonmaakmiddelen voor metaal worden gebruikt. Chemicaliën en restanten van gips dienen onmiddellijk te worden verwijderd.

U dient op gegeven moment de staat van de kegels die de borstels dragen te controleren.

Aan beide kanten heeft de motor een conisch aseinde met de normconus van 9 mm. Deze moeten zorgvuldig worden behandeld. Door slaan op het aseinde kunnen de kogellagers en de conussen worden beschadigd.

Niet gebruikte aseinden moeten om ze voor corrosie te beschermen met een olielaagje worden voorzien. Voordat een polijstspindel of een draagunit wordt geplaatst moet dit vetlaagje weer zorgvuldig worden verwijderd, zodat ze goed vastzitten.

Controleer of de aansluitkabel niet is beschadigd. Het wordt aanbevolen reparaties aan het apparaat door FINO of een goedgekeurde garage te laten uitvoeren.

Voor schade die door eigenmachtige reparaties is ontstaan is de gebruiker aansprakelijk. Voor het apparaat zijn onbeperkt de garantie en leveringsvoorwaarden van FINO GmbH van toepassing

9. Bewaring

U dient de FINOPOLY polijstmotor op een droge en schone locatie te bewaren.

10. Technische gegevens

Aansluitingswaarde:	230 V, 50/60 Hz
Vermogen:	400 watt
Snelheid:	1400 / 2800 t/min
Afmetingen (l x b x h):	51 x 15 x 22 cm
Hoogte van de as:	17 cm
Gewicht:	7,6 kg

11. Omvang levering

FINOPOLY polijstmotor	1 stuk	51615
FINOPOLY polijstspindel rechts	1 stuk	51617
FINOPOLY polijstspindel links	1 stuk	51618

11.1. Toebehoren

FINO Poliertrog	1 stuk	51616

12. Vrijwaring

Onze aanbevelingen voor het gebruik berusten op eigen ervaringen en tests en dienen slechts als richtcijfers. Het is de taak van de gebruiker de door ons releveerden producten op hun geschiktheid voor de bedoelde procedure en bedoeling te controleren. Onze producten zijn altijd onderhevig aan verdere ontwikkeling. Daarom behouden wij ons veranderingen in constructie en samenstelling voor. Vanzelfsprekend garanderen wij een foutloze kwaliteit van onze producten.

13. Wat doen als

13.1. Het apparaat functioneert niet:

Controleer of de gegevens van de spanning op het typeaanduidingplaatje met de netspanning overeenstemmen.

- Wees zeker dat de stekker goed in het stopcontact zit.
- Controleer uw stoppenkast of de zekering is uitgeslagen.

13.2. Das Gerät ungewöhnliche Geräusche von sich gibt:

Het apparaat maakt rare geluiden:
Hoogstwaarschijnlijk zijn de lagers van de as versleten. Neem contact op met FINO of een goedgekeurde garage.
Indien bovengenoemde maatregelen niet tot succes leiden of indien problemen ontstaan die hier niet zijn vermeld neem dan contact op met de technische klantenservice.

Belangrijk!

FINO GmbH heeft deze gebruiksaanwijzing ontwikkeld om de gebruiker van de apparaten te helpen en de ingebruikname en gebruik van dit apparaat gemakkelijker te maken. FINO GmbH is niet aansprakelijk voor schade die valt te wijten op onjuist gebruik of veranderingen aan het apparaat zelf. Bij oneigenlijk gebruik van het apparaat vervalt de garantie. Volgens het ondernemingsbeleid worden de producten van FINO GmbH steeds verder ontwikkeld. FINO behoudt het recht voor zonder aankondiging vooraf veranderingen of verbeteringen aan de in deze documentatie beschreven producten of in de documentatie zelf uit te voeren.
FINO is niet aansprakelijk voor de volledigheid of juistheid van de inhoud van deze documentatie.

OBSAH

1. Oblast použití 3
2. Přednosti 3
3. Bezpečnostní pokyny 3
4. Upozornění 3
5. Vlastnosti 3
6. Umístění 3
7. Uvedení do provozu 4
8. Manipulace 4
   - Instalace leštících vřeten • Leštění • Odstranění leštících vřeten
9. Údržba a péče 5
10. Uskladnění 5
11. Technické parametry 5
12. Dodávaná balení 5
    - Příslušenství
13. Co dělat když 5
14. Likvidace odpadu dle směrnice 2002/96/EG 6

Důležité! 6

1. Oblast použití

Leštička FINOPOLY je výkonný přístroj, který je svou konstrukcí speciálně přizpůsobený požadavkům v zubní laboratoři.

2. Přednosti

- Jednoduchá manipulace
- Robustní konstrukce
- Vysoká výkonnost
- Bezúdržbový

3. Bezpečnostní pokyny

Než přístroj uvedete do provozu, tak si bezpodmínečně důkladně přečtěte návod k obsluze a mějte ho stále po ruce.

Tento symbol označuje bezpečnostní pokyny, jejichž nedodržení může vyvolat nebezpečí pro přístroj a jeho funkci.

Tento symbol označuje bezpečnostní pokyny, jejichž nedodržení může vyvolat újmu osobám.

4. Upozornění

- Před zapojením přístroje na elektrickou síť se ujistěte, že je k dispozici správné napájecí napětí (230 V – 50/60 Hz)
- Je doporučováno, při práci s leštičkou FINOPOLY používat ochranné brýle, ochrannou masku a rukavice.
- Přístroj se nesmí používat při viditelném poškození přívodního kabelu nebo jeho konektoru.
- Leštička FINOPOLY pracuje s velmi vysokou rotační rychlostí. Při neodborném použití a při pracích, které neodpovídají použití v zubní technice, je možno přístroj považovat pro jeho uživatele a pro všechny, kteří se nachází v jeho blízkosti, jako nebezpečný.
- Nesnažte se nikdy zastavit rotující kužel cizím tělesem popř. neopracovávaným prvkem nebo rukama, toto by bylo jak pro uživatele, tak pro přístroj velmi nebezpečné. Pokud by byla hřídel při normálním provozu blokována, ihned vypněte proud.
- Před použitím prosím zkontrolujte používaná leštící tělesa na případné poškození. Zlomení při leštění by mohlo vést k těžkému úrazu.
- Před začátkem práce zkontrolovat bezpečné spojení mezi držákem kartáčů a hřídelí motoru.
- Přístroj nesmí být obsluhován dětmi nebo nekvalifikovanými osobami.
- Neleštěte předměty, které při opracování odlučují toxické částečky, které se mohou vdechnout.
- Před leštěním nebo broušením dílu se ujistěte, že je znám směr otáčení motorové hřídele. Správný úhel leštění je závislý na směru otáčení vřetena.
- Přístroj se nesmí používat v blízkosti ředidel, alkoholu, nebo jiných hořlavých materiálů, jelikož při leštění mohou vznikat jiskry.
- Při leštění používejte odsávání.
- Ujistěte se, že přístroj stojí na stabilním podkladu.

5. Vlastnosti

Přístroj je koncipován pro dlouhodobý provoz. Hřídele jsou normovány pro standardní vřetena. Leštička FINOPOLY nehlučí a je vybavena bezúdržbovými speciálními kuličkovými ložisky. Díky široké opěrné ploše a neklouzavým pryžovým nožkám je leštička stabilní a dobře se ochlazuje. Výkonný motor zaručuje stejnoměrnou frekvenci otáček 1400 resp. 2400 otáček za minutu u FINOPOLY 51615. Při výpadku elektrického proudu se přístroj vypne a je třeba ho při obnovení proudu opět zapnout. Při zapnutí přístroje jsou v provozu obě dvě hřídele. Konstrukce přístroje zabraňuje kontaktu kartáčů s pláštěm.

6. Umístění

Postavte přístroj na vodorovnou, hladkou plochu. Leštička je díky vysoké vlastní hmotnosti a speciálním gumovým nožkám stabilní i na hladkých plochách. Veďte síťový kabel tak, aby nehrozilo nebezpečí zakopnutí.

7. Uvedení do provozu

Po vybalení přístroje ihned zkontrolujte, zda neutrpěl přepravní škody. Pokud takové objevíte, neprodleně je reklamujte. Překontrolujte, zda-li údaje uvedené na výrobním štítku přístroje souhlasí s údaji na elektrické zásuvce. Poté propojte přístroj s elektrickou zásuvkou.

8. Manipulace

8.1. Instalace leštících vřeten

- Při výběru leštících vřeten je třeba dodržet následující:
  Postavte se naproti spouštěcího spínače a namontujte leštící vřeteno na pravý konec motorové hřídele, zvolte vřeteno s pravým závitem (ve směru hodinových ručiček), aby se vřeteno při zapnutí přístroje mohlo samo upnout v důsledku třecího momentu. Stejně tak se zvolí leštící vřeteno s levým závitem (proti směru hodinových ručiček), když se má namontovat na levý konec hřídele přístroje.
- Díl bez závitu leštícího vřetena se otvorem pevně nasadí na hřídel a upevní se lehkým úderem pryžového kladiva na hrot vřetena.
- U leštícího motoru FINOPOLY 51615 je levé leštící vřeteno označeno drážkou.

8.2. Instalace leštících kotoučů

- Nasaďte leštící nástroj na leštící vřeteno a pevně ho našroubujte. Dávejte pozor na to, abyste leštící kotouč našroubovali přímo a pevně. Podle toho, zda se jedná o pravé nebo levé leštící vřeteno, musíte leštící kotouč našroubovat na vřeteno buď směrem doprava nebo doleva.
- Ke kontrole montáže nástrojů můžete vyjmout celé leštící vřeteno a provést vizuální kontrolu, abyste zkontrolovali bezpečné a kolmé umístění leštících kartáčů.
- Otočte motorovou hřídelí rukou a zkontrolujte správné usazení. Leštící kartáče musí být kolmo k ose otáčení. Zkontrolujte rovněž správné vyrovnání mezi motorovou hřídelí a leštícím vřetenem.
- Zapněte pak přístroj a zkontrolujte leštící vřeteno na házivost. Pokud zjistíte házivost v důsledku silné vibrace leštících kotoučů více než 1–2 mm, demontujte leštící vřeteno a proveďte znovu montáž.
- Dbejte na to, že se leštící kartáče při leštění opracovávaného předmětu ve správném úhlu, při správné montáži dále pevně zašroubují vlivem vznikajícího třecího momentu.

8.3. Leštění

Při leštění dbejte na vhodné ochranné pomůcky. Používejte ochranné brýle, ochranné rukavice a ochrannou masku. Leštičku nikdy nepoužívejte bez odsávání. Doporučujeme použití vhodné leštící nádoby, která se postaví pod a za leštící vřeteno. Před leštěním dílu se ujistěte, že je znám směr otáčení motoru, jelikož od toho závisí úhel při leštění. Špatný úhel záběru při leštění se může projevit jako velice nebezpečný.

Namontujte leštící kotouč, jak je popsáno v bodu 8.2. Zapněte hlavní spínač. Kontrolka ve spínači začne svítit. Pokud spínač nefunguje, překontrolujte elektrické napájení.
Volič otáček má tři pozice:

svislá pozice:	přístroj je připraven 0 1/min
pozice vlevo:	nízká frekvence (FINOPOLY 51615 : 1400 1/min)
pozice vpravo:	vysoká frekvence (FINOPOLY 51615 : 2800 1/min)

Zvolte požadovanou rychlost otáčení stisknutím přepínače. Vřeteno se nyní začne otáčet.

8.4. Odstranění leštících vřeten

Nikdy nepoužívejte násilí při zacházení s hřídelí nebo leštícím kotoučem. Mohli by jste tím poškodit kulové ložisko.

Levé leštící vřeteno
Otáčejte levým demontážním zařízením tak dlouho doprava (ve směru hodinových ručiček), až se leštící vřeteno uvolní z hřídele. Poté demontážní zařízení opět utáhněte.

Pravé leštící vřeteno
Otáčejte pravým demontážním zařízením tak dlouho doleva (proti směru hodinových ručiček), až se leštící vřeteno uvolní z hřídele. Poté demontážní zařízení opět utáhněte.
Pomocí tímto vyvolaného posuvného tlaku se vřeteno lehce uvolní.

9. Údržba a péče

Při čištění a kontrole přístroje vytáhněte napájecí kabel z elektrické zásuvky. Leštička FINOPOLY nevyžaduje údržbu. Všechna ložiska jsou opatřena trvalou tukovou náplní, která zajišťuje mazání po celou dobu životnosti. Neprovádějte proto mazání ložiska, to by mohlo vést k poškození. Lakovaný plášť pravidelně čistěte. Nepoužívejte prostředky na čištění kovů. Chemikálie a zbytky sádry odstraňte ihned.

Pro čištění přístroje a ložiska použít hadřík namočený v mýdlové vodě. Nikdy alkohol, ředidlo nebo jiné hořlavé kapaliny.

Přístroj nikdy neponořujte do jakýchkoliv kapalin.

Překontrolujte občas stav leštících vřeten.

Motor má na obou stranách kónicky zbroušené koncovky hřídelí s normovaným kónusem 9 mm. Zacházejte s nimi opatrně. Nárazy na koncovky hřídelí mohou poškodit kuličková ložiska a kónusy.

Pokud přístroj delší dobu nepoužíváte, naneste na hřídele trochu oleje, zabráníte tak případné korozi. Před nasazením leštícího vřetena nebo nosiče kotoučů olej opět důkladně odstraňte, abyste dosáhli dobré přilnavosti.

Ujistěte se, zda napájecí kabel není poškozen. Opravy přístroje nechejte provést firmou FINO GmbH nebo jinou autorizovanou dílnou.

Za škody způsobené neodborným zásahem ručí uživatel. Na přístroj platí záruční a dodavatelské podmínky firmy FINO GmbH.

10. Uskladnění

Skladujte leštičku FINOPOLY na suchém a čistém místě.

11. Technické parametry

FINOPOLY 51615

napětí:	230 V, 50/60 Hz
výkon:	400 Watt
rychlost:	1400/2800 1/min
rozměry (d x š x v):	51 x 15 x 22 cm
výška hřídelí:	17 cm
hmotnost:	11 kg

12. Dodávaná balení

FINOPOLY leštička 1 kus 51615
společně s leštícím kotoučem pravým a levým

12.1. Příslušenství

FINOPOLY leštící vřeteno pravé	1 kus	51617
FINOPOLY leštící vřeteno levé	1 kus	51618
FINO leštící nádoba	1 kus	51616

13. Co dělat když

13.1. přístroj nefunguje:

Překontrolujte, zda-li technické údaje uvedené na výrobním štítku přístroje souhlasí s údaji o napětí sítě. Přesvědčte se, zda-li je konektor pevně v elektrické zásuvce. Překontrolujte pojistky v budově.

13.2. z přístroje vycházejí neobvyklé zvuky:

S největší pravděpodobností jsou opotřebovaná ložiska hřídele. Obraťte se na FINO nebo jinou autorizovanou dílnu.

Pokud výše uvedená opatření nejsou úspěšná a nebo se vyskytují problémy, které jsou zde popsané, obraťte se na naši technickou podporu.

14. Likvidace odpadu dle směrnice 2002/96/EG

Tento přístroj nevyhazujte do domácího odpadu! Obraťte se na výrobce nebo na Vašeho prodejce!

14.1 Registrační čísla

WEEE-reg.-č. DE 75542610

Důležité!

FINO GmbH vypracovala tento návod za účelem, pomoci uživateli při používání přístroje a usnadnit mu uvedení do provozu a užívání přístroje. Za škody způsobené neodborným zásahem ručí uživatel. Používání přístroje k jinému než uvedenému účelu vede k propadnutí záruky. FINO GmbH v souladu se svou politikou své výrobky stále vyvíjí. FINO si vyhrazuje právo, bez předešlého oznámení provádět změny nebo úpravy produktů popsaných v této dokumentaci. FINO nepřebírá žádnou odpovědnost za úplnost nebo správnost obsahu tohoto dokumentu.

SPIS TREŚCI

1. Zakres stosowania 3
2. Zalety 3
3. Wskazówki bezpieczeństwa 3
4. Dla Twojego bezpieczeństwa 3
5. Wskazówki 4
6. Ustawianie urządzenia 4
7. Uruchomienie 4
8. Obsługa 4
   - Montaż wrzeciona polerskiego
   - Montaż tarczy polerskiej
   - Polerowanie
9. Konserwacja i pielęgnacja 5
10. Przechowywanie 6
11. Dane techniczne 6
12. Zakres dostawy 6
    - Příslušenství
13. Gwarancja 6
14. W przypadku zakłóceń co robić i kiedy 6
15. Utylizacja według prawa Unii Europejskiej 2002/96/EG 6
    - Numer rejstracyjny
Ważne! 6

1. Zakres stosowania

Polerka FINOPOLY posiadają silnik o dużej mocy, który opracowany został specjalnie do celów protetycznych.

2. Zalety

- Prosta obsługa
- Stabilna konstrukcja
- Wysoka wydajność
- Nie wymaga konserwacji

3. Wskazówki bezpieczeństwa

Przed uruchomieniem urządzenia bezwzględnie przeczytaj dokładnie instrukcję stosowania i przechowuj ją w zasiegu ręki.

Niniejszy symbol oznacza wskazówki bezpieczeństwa, których nieprzestrzeganie może być groźne dla urządzenia i jego funkcjonowania.

Niniejszy symbol oznacza wskazówki bezpieczeństwa, których nieprzestrzeganie może spowodować zagrożenie dla personelu.

4. Wskazówki bezpieczeństwa

- Przed podłączeniem urządzenia do sieci elektrycznej należy się upewnić, że dysponujemy właściwym napięciem zasilającym (230 V – 50/60 Hz).
- Zaleca się stosowanie okularów i maski ochronnej przy pracy z polerką FINOPOLY.
- Nie należy uruchamiać urządzenia jeżeli uszkodzony jest kabel lub wtyczka kabla. polerki.
- Polerka FINOPOLY pracuje przy bardzo wysokiej prędkości obrotowej. Przy niewłaściwym zastosowaniu lub przy pracach, które odbiegają od normalnych prac protetycznych, urządzenie może stanowić zagrożenie dla osoby, która go obsługuje oraz dla wszystkich znajdujących się w pobliżu urządzenia.
- Nie należy nigdy zatrzymywać obracającego się trzpienia używając nieprzewidzianych narzędzi lub za pomocą rąk, jest to niebezpieczne zarówno dla użytkownika jak i dla urządzenia. Jeżeli podczas normalnej pracy blokuje sie wałek należy natychmiast wyłączyć z prądu.
- Przed rozpoczęciem użytkowania należy sprawdzić czy zastosowany poler nie jest uszkodzony/. Pęknięcia podczas polerowania mogą spowodować ciężki wypadek.
- Przed rozpoczęciem pracy sprawdzić czy połączenie między uchwytem szczotki a wałkiem silnika jest pewne.
- Urządzenie nie może być obsługiwane przez dzieci lub niewykwalifikowany personel.
- Nie należy polerować żadnych przedmiotów, które podczas obróbki mogą wydzielać toksyczne cząstki, które zostają wdychane.
- Przed polerowaniem lub szlifowaniem jakiejś części należy sie upewnić, że znany jest kierunek obrotów wałka. Właściwy kąt polerowania zależy od kierunku obrotów wrzeciona.
- Urządzenie nie należy uruchamiać w pobliżu rozcieńczonego alkoholu lub innych łatwo palnych materiałów, ponieważ podczas szlifowania mogą powstawać iskry.
- Podczas pracy stosuj urządzenie wyciągowe.
- Upewnij się, że urządzeni stoi na stabilnym i trwałym podłożu.

5. Wskazówki

Urządzenie przewidziane jest do pracy ciągłej. Wałki urządzenia przystosowane sa do standardowych wrzecion. FINOPOLY posiada silnik o niskim poziomie szumów oraz specjalne łożyska nie wymagające konserwacji. Obudowa posiada dużą powierzchnie podparcia z gumowymi nóżkami dzięki czemu polepsza się stabilność i chłodzenie. Wysoka moc silnika gwarantuje stabilne obroty od 1400 do 2400 obrotów na minutę. przy FINOPOLY 51615. Po przerwie w dostawie prądu urządzenie nie uruchamia się automatycznie, konieczne jest jego ponowne włączenie. Przy włączaniu silnika polerki uruchamiają się jednocześnie oba stożki. Konstrukcja urządzenia zapewnia, że szczotki nie stykają się z obudową.

6. Ustawianie urządzenia

⚠ Należy zwrócić uwagę na to aby urządzenie stało na płaskiej wypoziomowanej powierzchni. Wysoki ciężar własny urządzenia gwarantuje stabilność silnika polerki, również na gładkim podłożu. Kabel podłączeniowy należy tak ułożyć, aby nie był pozaginany.

7. Uruchomienie

✋ Po rozpakowaniu urządzenia należy natychmiast sprawdzić czy nie uległo uszkodzeniu w czasie transportu. Jeżeli stwierdzi się uszkodzenia należy urządzenie bezzwłocznie reklamować. Należy sprawdzić czy dane napięcia na tabliczce znamionowej zgodne są z napięciem sieciowym. Jeżeli tak, wtyczkę urządzenia można podłączyć do sieci.

8. Obsługa

8.1. Montaż wrzeciona polerskiego

- Przy wyborze wrzeciona polerskiego należy uwzlędnić jak niżej:
  Jeżeli stoisz naprzeciw przełącznika włączającego i wrzecio polerskie ma być zamontowane na końcu wałka silnika, nalezy wybrać wrzeciono z prawym gwintem (zgodnie z ruchem wskazówek zegara), aby przy włączaniu urządzenia wrzeciono mocowało się samoczynnie poprzez moment tarcia. Podobnie wybiera się wrzeciono polerskei z lewym gwintem (w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara), jeżeli wrzeciono ma być zamotowane na lewym końcu wałka urządzenia.
- Niegwintowaną część wrzeciona osadza się na wałku i rygluje przez lekkie uderzanie gumowym młotkiem na koniec wrzeciona.
- W polerce FINOPOLY 51615 lewe wrzeciono polerskie oznakowane jest rowkiem.

8.2. Montaż tarczy polerskiej

- Narzędzie należy założyć na wrzeciono polerujące i mocno dokręcić. Zwróć uwagę na to, aby aby tarczę polerską nakręcić prosto i mocno. W zależności od tego czy mamy do czynienia z lewym czy prawym wrzecionem polerki, tarczę polerską należy wkręcać w lewo lub w prawo wokół tarczy polerskiej.
- Aby sprawdzić montaz narzędzia możesz zdjąć całe wrzeciono polerskie i przeprowadzić kontrolę wzrokową, podczas której możesz sprawdzić pewne i pionowe osadzenie szczotki polerskiej.
- Obracając ręką wałek silnika i sprawdź właściwe pasowanie. Szczotka polerska powinna byc osadzona prostopadle do osi obrotu. Sprawdź również prawidłowe ustawienie między wałkiem silnika a wrzecionem polerskim.
- Następnie włącz urządzenie i sprawdź czy wrzeciono polerskie jest dobrze wyważone. Jeżeli stwierrdzisz niewyważenie charakteryzujące się wychyleniem tarczy polerskiej większym niż 1- 2 mm, zdemontuj wrzeciono polerskie i przeprowadź od nowa montaz.
- Zwróć uwagęna to, że szczotka polerska przy prawidłowym zamontowaniu, podczas polerowania obrabianego przedmiotu pod właściwym kątem, dokręcana jest dodatkowo przez powstający moment tarcia.

8.3. Polerowanie

Podczas polerowania zwróć uwagę na właściwe wyposażenie ochronne. Stosuj okulary ochronne, rękawice ochronne i maskę ochronną. Nigdy nie uzytkuj polerki bez włączenia wyciągu.
Zalecamy zastosowanie odpowiedniego koryta poleskiego, które ustawia się na dole i z tyłu wrzeciona polerskiego.
Przez rozpoczęciem polerowania detalu, należy się upewnić, że znamy kierunek obrotu silnika, ponieważ od niego zależy kąt polerowania. Niewłaściwy kąt przyłożenia podczas polerowania może się okazać bardzo niebezpieczny.

Tarczę polerską zamontuj jak opisano w punkcie 7.2.

Włącz włącznik główny. Zapala się lampka kontrolna na włączniku. Jeżeli włącznik nie zapala się należy sprawdzić zasilanie sieciowe. Przełącznik obrotów posiada trzy ustawienia:

Ustawienie pionowe	urządzenie jest w stanie gotowości 0 /min.
Ustawienie lewe	najniższe obroty 1400 /min.
Ustawienie prawe	najwyższe obroty 2800 /min.

Żądaną prędkość obrotową wybierz przełącznikiem. Wrzeciono zaczyna się obracać.

8.4. Usuwanie wrzeciona polerującego

Nie należy nigdy uderzać w wałek napędowy lub tarcze polerską gdyż można uszkodzić łożyska.

Lewe wrzeciono polerujące
Lewy demontażowy element pomocniczy należy tak długo obracać w prawo (w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara), aż wrzeciono polerujące zsunie się z wałka. Następnie należy ponownie dokręcić demontażowy element pomocniczy.

Prawe wrzeciono polerujące
Prawy demontażowy element pomocniczy należy tak długo obracać w lewo (w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara), aż wrzeciono polerujące zsunie się z wałka. Następnie należy ponownie dokręcić demontażowy element pomocniczy.

Przez wywierane przy tym ciśnienie posuwu wrzeciono usuwane. jest bardzo delikatnie

9. Konserwacja i pielęgnacja

Przy czyszczeniu i kontroli urządzenia należy wyjąć wtyczkę z gniazda sieciowego. Silnik polerki FINOPOLY nie wymaga konserwacji. Łożyska urządzenia nasmarowane są przez producenta długotrwałym smarem. Dlatego łożysk nie należy smarować, może to spowodować ich uszkodzenie. Zaleca się regularne czyszczenie polakierowanej obudowy. Nie należy stosować czyścików metalowych. Resztki gipsu i zanieczyszczenia chemiczne należy usuwać natychmiast.
Do czyszczenia silnika polerki i łożyska należy używać ściereczkę zwilzoną roztworem mydła. Nie należy nigdy stosować alkoholu, rozcieńczalników lub innych łatwopalnych płynów.
Urządzenia nie nalezy zanurzać w żadnej cieczy.
Od czasu do czasu należy sprawdzić stan wrzeciona polerskiego. Silnik posiada z obu stron wałek zakończony znormalizowanym stożkiem 9. Przez uderzanie na końce wałka można uszkodzić łożyska kulkowe oraz zakończenie stożkowe wałka.

Nieużytkowane końce wałka należy zabezpieczyć przed korozją warstwą oleju. Przed nałożeniem wrzeciona polerującego lub tulei tarczy olej należy dokładnie usunąć, aby zapewnić dobrą przyczepność
Należy sprawdzić czy kabel podłączeniowy nie jest uszkodzony. Naprawę urządzenia należy przeprowadzić w FINO GmbH lub innym autoryzowanym warsztacie. Za uszkodzenia powstałe na skutek samodzielnej naprawy odpowiedzialny jest użytkownik Dla urządzenia obowiązują nieograniczenie gwarancja i warunki dostawy FINO GmbH.

10. Przechowywanie

Polerkę FINOPOLY należy przechowywać w suchym i czystym miejscu.

11. Dane techniczne

FINOPOLY 51615

Wartość podłączeniowa:	230 V, 50/60 Hz
Moc:	400 wat
Prędkość:	1400 / 2800 obr./min
Wymiary (L x B x H):	51 x 15 x 22 cm
Wysokość wałka:	17 cm
Waga:	7,6 kg

12. Zakres dostawy

Polerka FINOPOLY 1 sztuka 51615
Komplet z wrzecionem polerującym prawym i lewym

12.1. Wyposażenie

FINOPOLY wrzeciono polerujące prawe	1 sztuka 51617
FINOPOLY wrzeciono polerujące lewe	1 sztuka 51618
FINO koryto polerki	1 sztuka 51616

13. Gwarancja

Nasze zalecenia odnośnie zastosowania opierają się na naszych własnych doświadczeniach i badaniach. Użytkownik zobowiązany jest sprawdzić dostarczone przez nas produkty pod kątem przewidzianej metody i zastosowania. Produkty nasze są stale udoskonalane, dlatego zastrzegamy sobie prawo do zmian w konstrukcji i składzie. Jest oczywiste, że gwarantujemy doskonałą jakość naszym produktom.

14. W przypadku zakłóceń co robić i kiedy

14.1. urządzenie nie funkcjonuje:

Należy sprawdzić, czy dane napięcia na tabliczce znamionowej są zgodne z napięciem sieciowym.

- Należy się upewnić czy wtyczka jest dobrze włożona do gniazda.
- Należy sprawdzić, czy nie jest uszkodzony bezpiecznik instalacji elektrycznej w laboratorium.

14.2. Urządzenie wydaje nieprawidłowe szumy:

Najprawdopodobniej zużyte są łożyska na wałku. Należy się zwrócić do FINO lub autoryzowanego serwisu. Jeżeli wymienione wyżej czynności były nieskuteczne lub występują inne nieopisane tutaj problemy należy się skontaktować z techniczną obsługa klienta.

15. Utylizacja według prawa Unii Europejskiej 2002/96/EG

Urządzenia nie wolno wyrzucać wraz z odpadami domowymi. Prosze skontaktowac sie z producentem lub sprzedawca!

15.1. Numer rejstracyjny

30926170

Ważne!

FINO GmbH opracował niniejszą instrukcję, aby ułatwić użytkownikowi uruchomienie i obsługę urządzenia. Za uszkodzenia powstałe na skutek niewłaściwego zastosowania lub zmiany konstrukcji urządzenia FINO GmbH nie ponosi odpowiedzialności. Niewłaściwa ingerencja w urządzenie powoduje utratę gwarancji. FINO GmbH ciągle unowocześnia swoje produkty. FINO zastrzega sobie prawo do zmian i ulepszeń w dokumentacji opisującej dany produkt bez uprzedniej informacji. FINO nie bierze odpowiedzialności za adekwatność i prawidłowość niniejszej dokumentacji.

FINO GmbH
Mangelsfeld 18
D-97708 Bad Bocklet
Tel +49-9708-909420
Fax +49-9708-909421
info@fino.com · www.fino.com